



Kanton Zürich
Baudirektion
Amt für Landschaft und Natur

Grundlagenerhebungen im Gesamtplanungsgebiet Gossauerriet

Gossau, 3. Oktober 2023
Marco Pezzatti, AC ALN

Ziel der heutigen Orientierung

1. **Warum handeln** – Zustand Drainagen
2. **Warum handeln** – Zustand Biodiversität
3. **PPF und Gesamtplanungsgebiet Gossauerriet**
4. **Grundlagenerhebungen** – Boden und Drainagen
5. **Ausblick und Zusammenfassung**

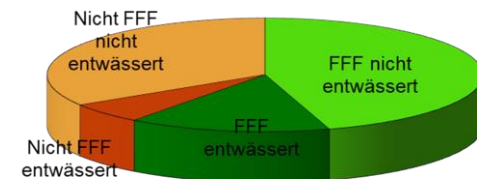
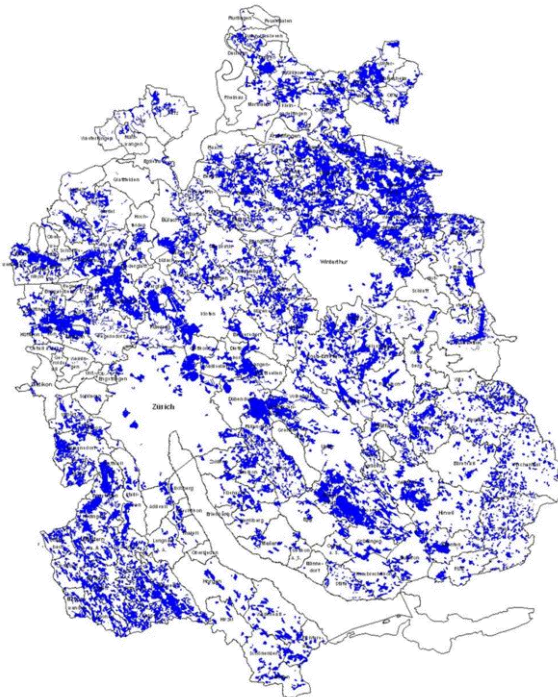
Fragen und Diskussion



Warum: Handlungsdruck Zustand Drainagen

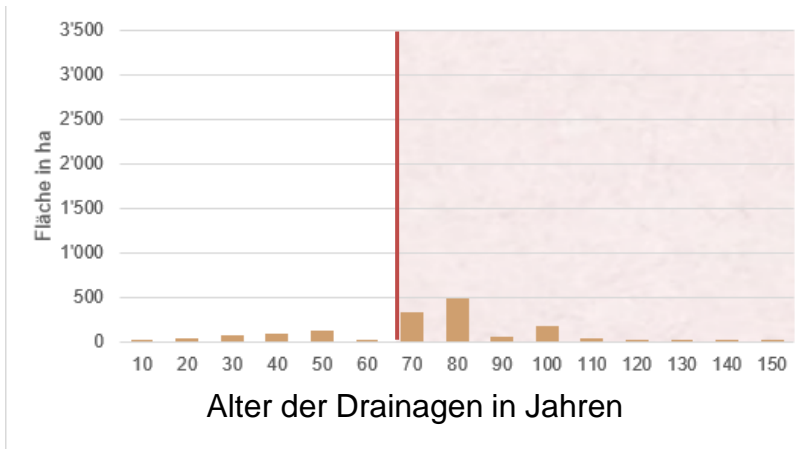
Ausgangslage drainierte Böden


- 14'400 ha = 20% der Landwirtschaftsfläche sind drainiert, davon 12'000 ha FFF
- Bodensackungen führen zu Bewirtschaftungerschwernissen und Vernässungen
- Drainagen weisen Sanierungsbedarf auf



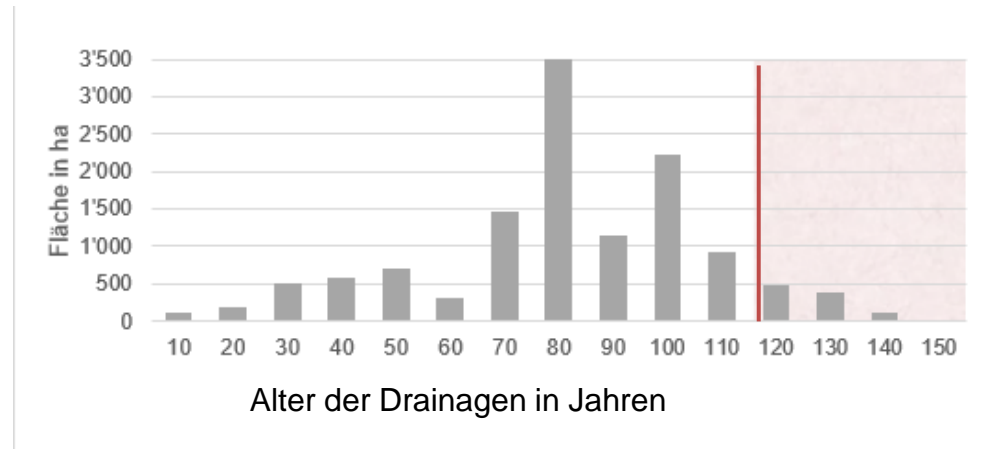
Strategie Drainierte Böden

Altersstruktur der Drainageflächen im landwirtschaftlichen Kulturland des Kantons Zürich (organischer Boden)



 Durchschnittliche Lebensdauer von 70 Jahren überschritten

Altersstruktur der Drainageflächen im landwirtschaftlichen Kulturland des Kantons Zürich (mineralischer Boden)



 Durchschnittliche Lebensdauer von 120 Jahren überschritten

Strategie Drainierte Böden



Bodenaufwertungen



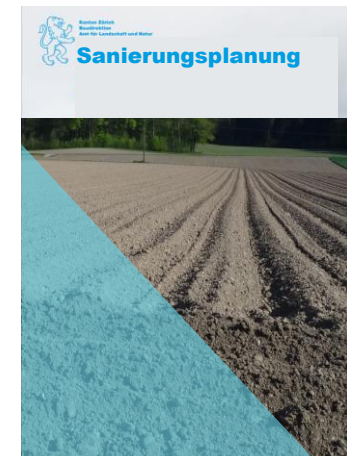
Bisherige Nutzung,
evtl. Drainagesanierung



PPF

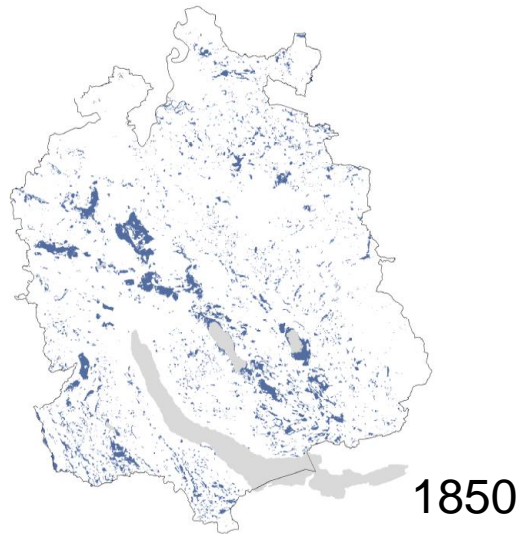
Strategie Drainierte Böden

	Fläche
Landwirtschaftliche Nutzfläche	73'000 ha
FFF	44'575 ha
Drainierte Fläche	14'400 ha
Richtplaneinträge Bodenaufwertungen	150 ha
PPF gemäss Naturschutz-Gesamtkonzept	1300 ha
Sanierungsplanung	12'950 ha



Warum: Handlungsdruck Zustand Biodiversität

Feuchtgebiete – ein bedrohter Lebensraum...



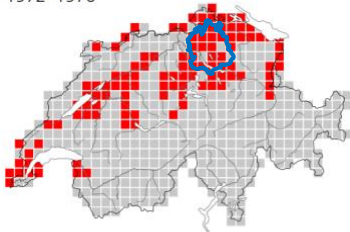
... und Lebensraum für bedrohte Arten

Kiebitz

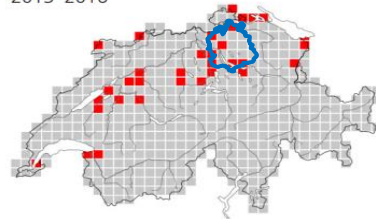
Rote Liste: stark gefährdet



1972–1976

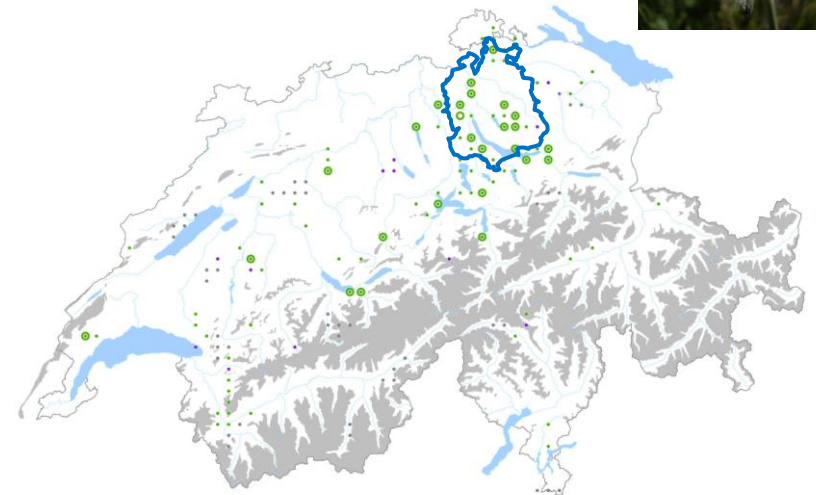


2013–2016



Schlankes Wollgras

Rote Liste: stark gefährdet



Natürliche Moorfläche

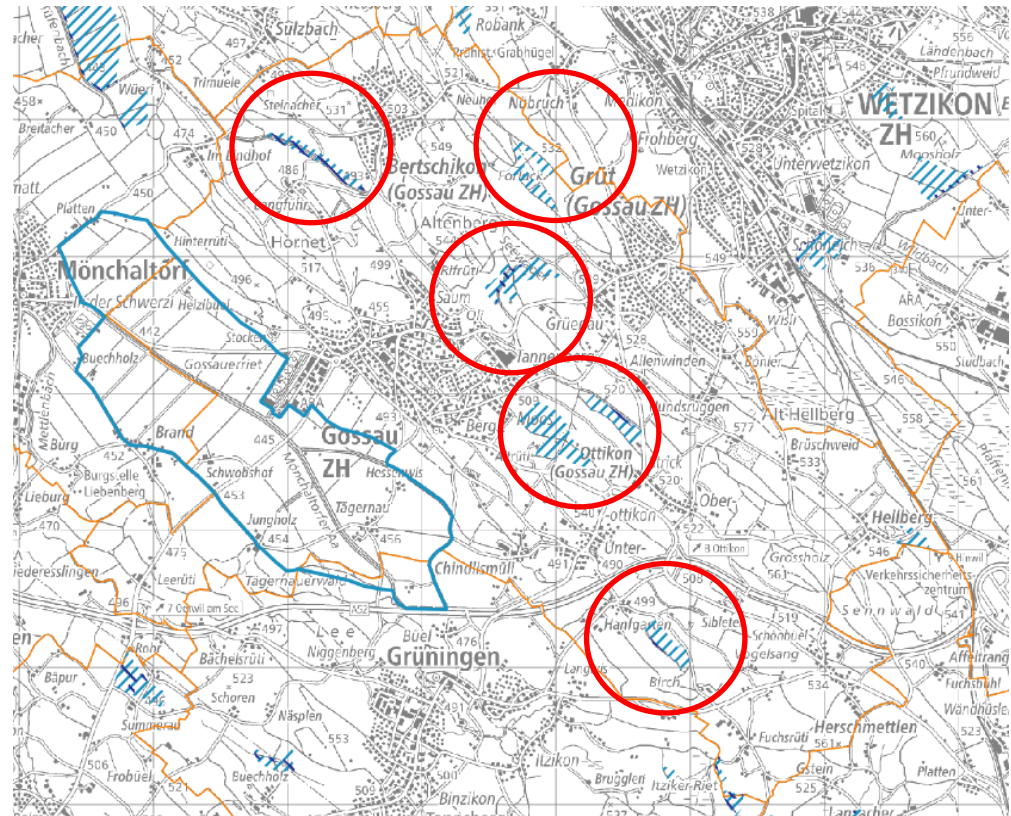
Heute
vorhanden
1800 ha

Ziel NSGK
1300 ha

Umgesetzt
(Projekte oder BFF)

**PPF und
Gesamtplanungsgebiet
Gossauerriet**

Prioritäre Potenzialflächen Feuchtgebiete



Ansicht GIS-Browser:
maps.zh.ch/?topic=AlnNsPPFZH

PPF: Keine Vorgaben für Bewirtschaftung



Weiterbewirtschaftung wie bisher

- Keine Subventionen an Drainagesanierungen
- Keine Baubewilligungen für landwirtschaftliche Bodenaufwertungen
- ▶ **Keine Nutzungseinschränkungen**

Wiederherstellung von Feuchtgebieten

- Entschädigungen bei Extensivierung und Regeneration
- ▶ **Auf Freiwilligkeit basierendes Anreizsystem**

Aktuelle Entschädigungen bei an einer PPF-Umsetzung

	Fr. / Are
Streufläche (inkl. QII, Zuschlag Naturschutz und Vernetzung)	47.-
Ertragsausfall für 20 Jahre Abhängig von Nutzungseignungsklasse (NEK):	
Nutzungseignungsklasse 1-5	20.-
Nutzungseignungsklasse 6-7	15.-
Nutzungseignungsklasse 8-10	5.-

Fragen in Bearbeitung



- Evaluation und Weiterentwicklung Entschädigungsmodell

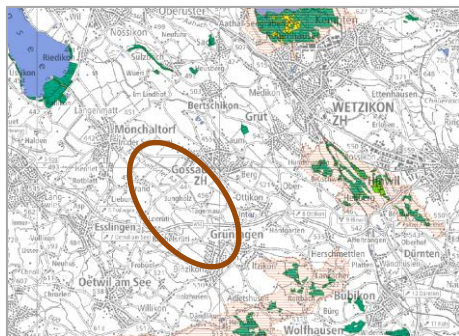


- Rechtliche Klärung zu Auswirkungen auf Ertragswert/Bodenpreis

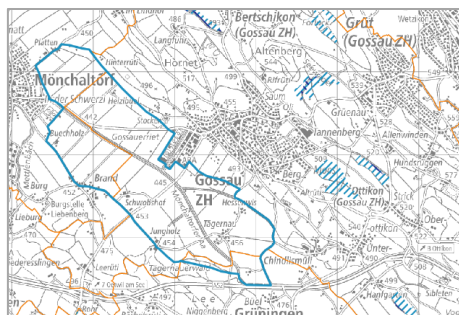
Gesamtplanungsgebiet Gossauerriet (347 ha)



- Ehemaliges, ausgedehntes Feuchtgebiet
- sehr grossflächige Potenzialflächen



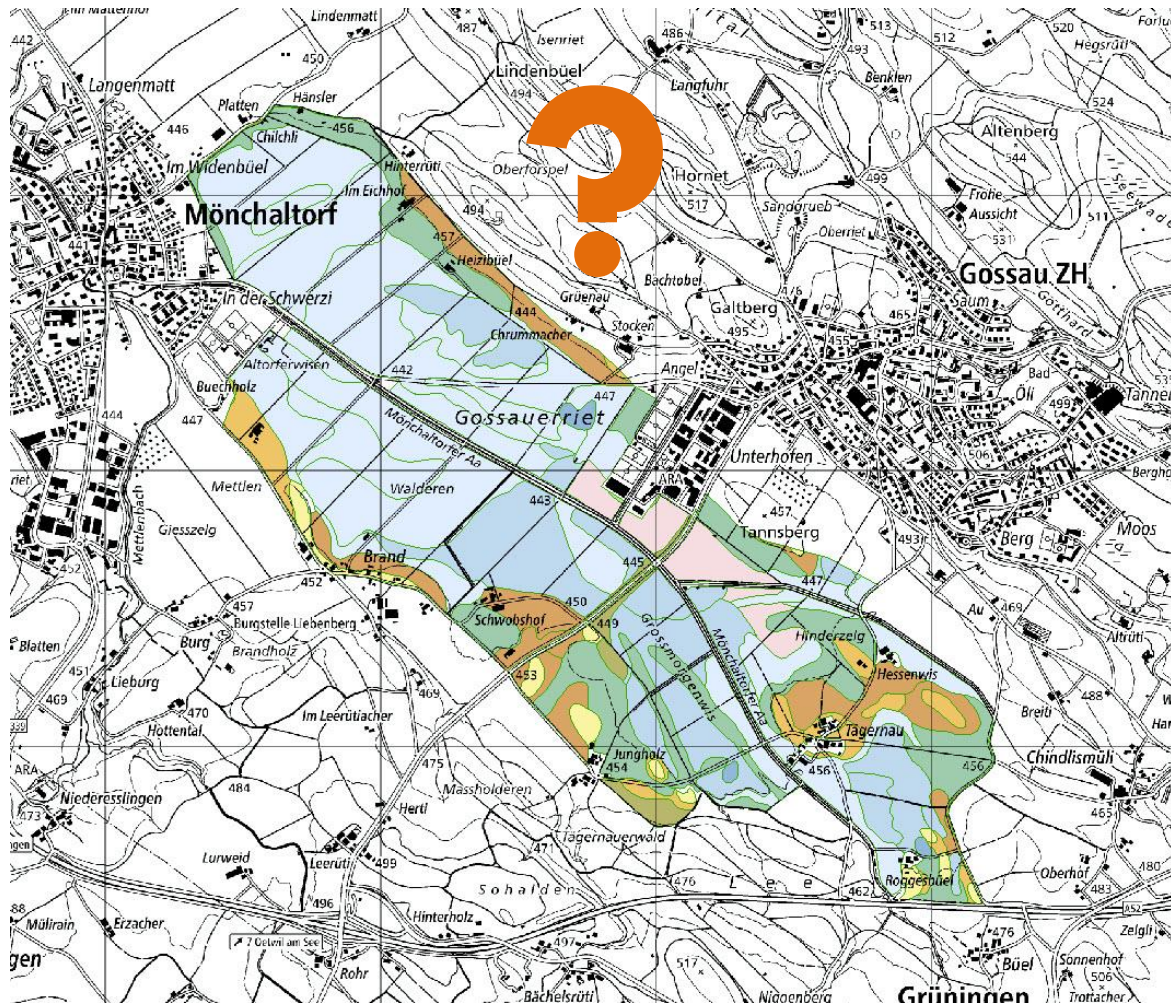
- Zentral für die ökologische Vernetzung zwischen den national bedeutenden Feuchtgebieten am Greifen-, Pfäffikersee und den Moorlandschaften im Oberland



- Ökologischer Bedarf: 65 ha (inkl. Pufferzonen)
- Spielraum und Flexibilität bei Anordnung

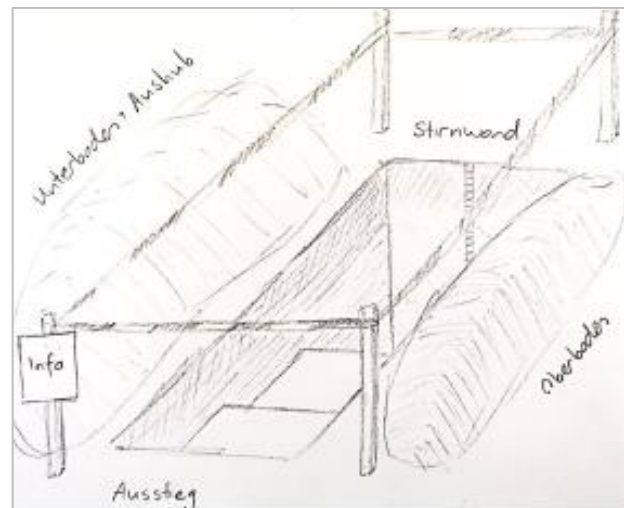
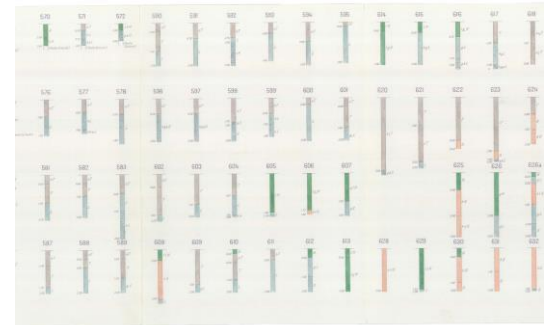
Grundlagenerhebungen zu Boden und Drainagen

Überprüfung Bodenkarte



Überprüfung Bodenkarte: Vorbereitung

- Auswertung von Grundlagen
- Festlegen Profilstandorte
- Öffnen von rund 10 Profilen
(Grösse vom Profil ca. B=1m, T=1.5 m, L=3m),
Entschädigung 100.- pro Profil



Überprüfung Bodenkarte: Feldaufnahmen

- 3 Handbohrungen pro ha, Tiefe ca. 1 m



- Detailliertere Beschreibung von torfhaltigen Bohrungen inkl. Probenahme, Tiefe ca. 2 m
- Anpassung der Grenzen Bodeneinheiten aufgrund der Feldaufnahmen
- Erfassen von sehr auffälligen Flurschäden

Überprüfung Bodenkarte: grober Zeitplan

- Ausschreibung ist erstellt und bereit zur Veröffentlichung
- Vergabe voraussichtlich im November 2023
- Start Feldaufnahmen Ende 2023
- Abschluss Feldaufnahmen voraussichtlich Sommer 2024
- Resultate können eingesehen und auf Wunsch besprochen werden

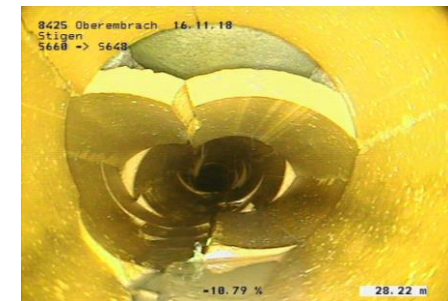
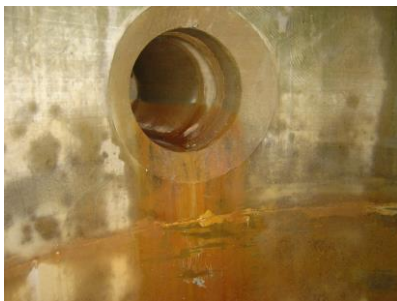
Zustandsaufnahme Drainagesysteme

- Schachtkontrolle
- Hauptleitungen spülen
- Sauger spülen
- Bei Bedarf Kanal-TV Untersuchungen
- Beurteilung gemäss Bewertungskriterien
- Darstellung in Plan



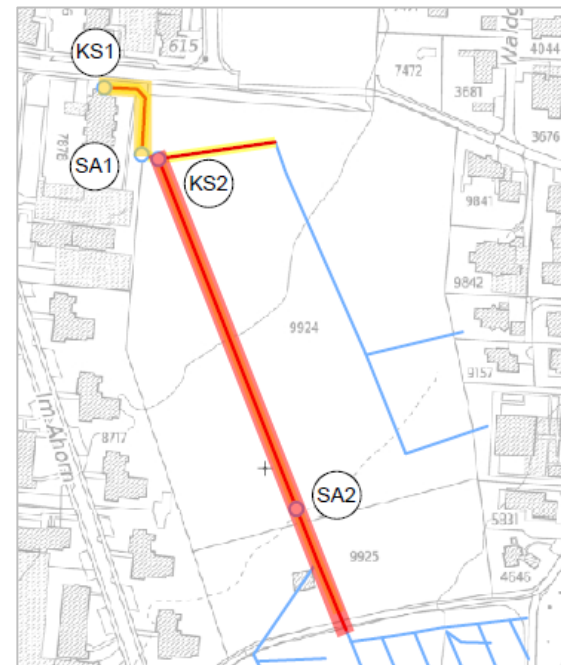
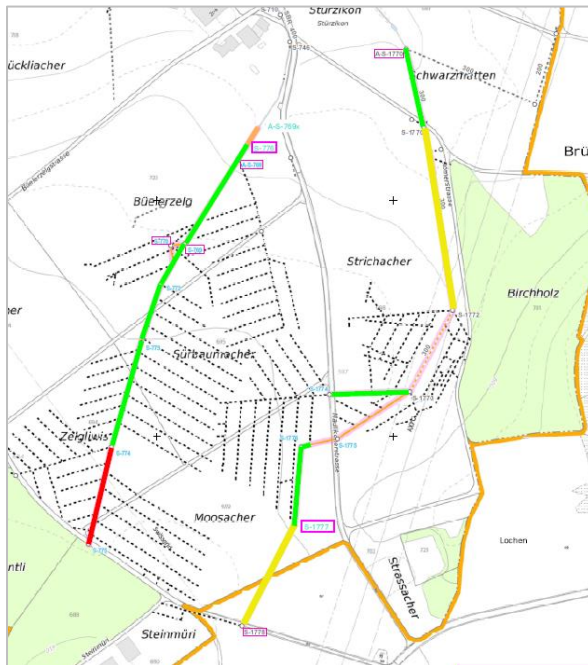
Bewertungskriterien Leitungszustand

Keine oder leichte Mängel	Mittlere Mängel	Starke Mängel oder nicht mehr funktionstüchtig
<p>Keine Mängel <i>oder</i> schlecht verputzte seitliche Anschlüsse, leichte Deformation von Kunststoffleitungen, leichte Auswaschungen, leichte Verkalkungen</p>	<p>Breite Rohrfugen, Risse, leichte Abflusshindernisse wie Verkalkungen oder einzelne Wurzeleinwüchse, Rohrwand ausgewaschen, mittlere Rohrdeformierungen</p>	<p>Rohrbrüche, sichtbare Wassereintritte und Wasseraustritte, Löcher in der Rohrwand, Rohrwand stark ausgewaschen <i>oder</i> Rohr ist bereits oder demnächst nicht mehr durchgängig, totale Verwurzelung oder andere Abflusshindernisse</p>
Keine Massnahmen nötig	Sanierungsmassnahmen mittelfristig nötig	Sanierungsmassnahmen dringlich



Vorgehen Drainageuntersuchungen

- Untersuchungskonzept zusammen mit UHG erarbeiten
- Möglichkeiten bezahlter Eigenleistungen UHG klären
- Submission Spülarbeiten und Zustandserfassung
- Projektumsetzung
- Resultate mit UHG verifizieren und in Fachkarte darstellen



Ausblick und Zusammenfassung

Gesamtplanung Gossauerriet



Gesamtplanung Gossauerriet

- Miteinbezug aller relevanten Akteure vor Ort
- Abstimmung aller Interessen (landwirtschaftliche Nutzung, Biodiversitätsförderung, Landschaftsqualität, Gewässerschutz, Revitalisierungen, Naherholung usw.)
- Optimierung der landwirtschaftlichen Entwicklung (Sanierung Drainagesysteme, Bodenaufwertung, Beratungsangebote)
- Umsetzung von genügend grossen und zusammenhängenden PPF für eine ökologische Wirkung
- Schaffung von Planungssicherheit

Das Wichtigste auf einen Blick

- Nahrungsmittelversorgung und Biodiversität, beide wichtig
- Sanierungsbedarf drainierter Flächen
→ Bodenaufwertungen, Drainagesanierungen und Biodiversitätsflächen
- Gesamtplanungssperimeter: Anordnung PPF im Dialog mit allen Betroffenen diskutieren und festlegen
- Als Grundlage dazu: Erhebungen zu Böden sowie Drainagen
- Ergebnisse werden an erneuter Infoveranstaltung vorgestellt



Herzlichen Dank für die Aufmerksamkeit

